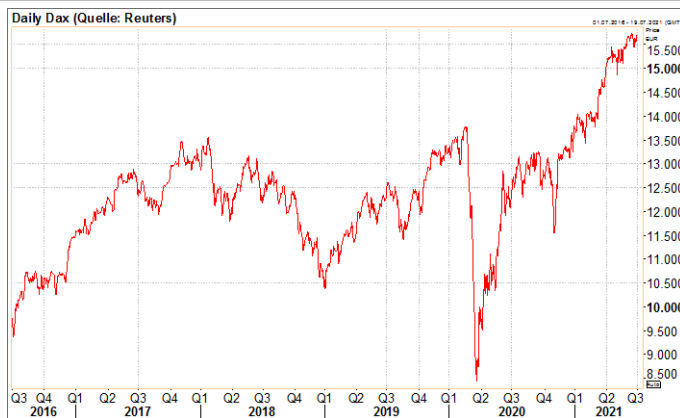


**Marktüberblick am 30.06.2021**

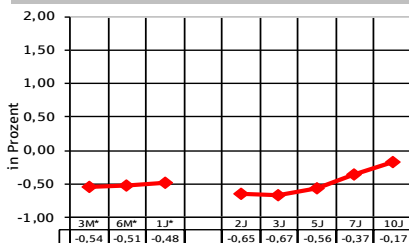
Stand: 8:58 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	15.690,59	+0,88 %	+14,37 %	Rendite 10J D *	-0,17 %	+1 Bp	Dax-Future *	15.683,00
MDax *	34.295,85	+0,06 %	+11,36 %	Rendite 10J USA *	1,48 %	+0 Bp	S&P 500-Future	4282,00
SDax *	16.125,75	+0,76 %	+9,22 %	Rendite 10J UK *	0,77 %	+2 Bp	Nasdaq 100-Future	14571,25
TecDax*	3.605,48	+0,65 %	+12,22 %	Rendite 10J CH *	-0,19 %	+1 Bp	Bund-Future	172,06
EuroStoxx 50 *	4.107,52	+0,43 %	+15,62 %	Rendite 10J Jap. *	0,06 %	+0 Bp	VDax *	17,22
Stoxx Europe 50 *	3.540,00	+0,22 %	+13,89 %	Umlaufrendite *	-0,28 %	-2 Bp	Gold (\$/oz)	1759,49
EuroStoxx *	456,25	+0,41 %	+14,76 %	RexP *	493,41	+0,06 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	75,19
Dow Jones Ind. *	34.292,29	+0,03 %	+12,04 %	3-M-Euribor *	-0,54 %	+0 Bp	Euro/US\$	1,1902
S&P 500 *	4.291,80	+0,03 %	+14,26 %	12-M-Euribor *	-0,48 %	+0 Bp	Euro/Pfund	0,8594
Nasdaq Composite *	14.528,33	+0,19 %	+12,73 %	Swap 2J *	-0,45 %	+0 Bp	Euro/CHF	1,0967
Topix	1.943,57	-0,30 %	+8,02 %	Swap 5J *	-0,24 %	+0 Bp	Euro/Yen	131,51
MSCI Far East (ex Japan) *	701,04	-0,42 %	+5,88 %	Swap 10J *	0,12 %	+1 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,35
MSCI-World *	2.280,42	+0,04 %	+13,46 %	Swap 30J *	0,50 %	+2 Bp		* Vortag

**Charts (historische Kursentwicklung)**



**Zinsstruktur (Euribor\*/Bundesanleihen)**



**Marktbericht**

Frankfurt, 30. Jun (Reuters) - Diesen Mittwoch wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge nur wenig verändert starten. Am Dienstag hatte er 0,9 Prozent im Plus bei 15.690,59 Punkten geschlossen. Ihr Hauptaugenmerk richten Börsianer auf die US-Beschäftigtenzahlen der privaten Arbeitsagentur ADP. Sie geben einen Vorgeschmack auf die offiziellen Zahlen am Freitag und versprechen Rückschlüsse auf die Geldpolitik der Notenbank Fed. Experten rechnen für Juni mit 600.000 neu geschaffenen Stellen in der US-Privatwirtschaft nach einem Zuwachs von 978.000 Jobs im Vormonat. Diesseits des Atlantik werden die europäischen Inflationsdaten veröffentlicht. Hier sagen Analysten im Jahresvergleich eine Teuerung von 1,9 Prozent voraus. Im Mai hatte der Wert bei zwei Prozent gelegen.

Gestützt auf Kursgewinne der Finanzwerte haben die US-Börsen ihre Aufwärtsbewegung fortgesetzt. Der Dow Jones schloss am Dienstag leicht im Plus auf 34.292 Punkten. Der technologielastrige Nasdaq rückte um 0,2 Prozent auf 14.528 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 verbesserte sich minimal auf 4.291 Punkte. Nasdaq und S&P markierten neue Bestmarken. Zusätzlichen Rückenwind erhielt die Wall Street von der überraschend guten Laune der US-Konsumenten gemessen an einem starken Verbrauchervertrauen. Mit einem Kursplus von 3,4 Prozent gehörte Morgan Stanley zu den Favoriten der Wall Street. Die Investmentbank will nach dem positiv ausgefallenen Stresstest der Fed die Dividende verdoppeln und die Aktienrückkäufe verstärken. Gold warfen Investoren dagegen aus ihren Depots. Das oft als Inflationsschutz genutzte Edelmetall verbilligte sich um ein knappes Prozent auf 1.762 Dollar je Feinunze (31,1 Gramm). Anleger werteten die jüngsten Aussagen einiger Fed-Banker als Zeichen dafür, dass die US-Zinsen früher als erwartet steigen werden.

Die Anleger in Asien haben sich am Mittwoch nur vorsichtig aus der Deckung gewagt. Die Märkte zeigten sich nach der weltweiten Aktienrally vor der Veröffentlichung der US-Arbeitsmarktdaten am Freitag nervös. In Tokio gab der Nikkei-Index leicht auf bei 28.792 Punkte nach. Die Börse in Shanghai lag 0,3 Prozent im Plus. Sorge bereiteten weiterhin die wirtschaftlichen Folgen der hochinfektösen Delta-Variante des Coronavirus. Indonesien, Malaysia, Thailand und Australien kämpfen mit lokalen Ausbrüchen und verschärften die Restriktionen. Die Auswirkungen selbst kleinerer Ausbrüche zeigten sich in China, wo das Wiederaufflammen des Coronavirus im Süden des Landes den Wiederanstieg des Konsums bremste.

**Wirtschaftsdaten heute**

- CHN: Einkaufsmanagerindex verarbeitendes Gewerbe und Dienste (Jun)
- JP: Industrieproduktion (Mai)
- EWU, FR, IT: Verbraucherpreise HVPI (Jun)
- DE: Arbeitslosenquote (Jun)
- USA: ADP Report Beschäftigte, Einkaufsmanagerindex Chicago (Jun)

**Unternehmensdaten heute**

- Aroundtown, Befesa, Gesco, Grand City Properties, Traton (Hauptversammlungen online)

**Weitere wichtige Termine heute**

- Wöchentliche US-Öllagerdaten

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.